Mazda Motors (Deutschland) GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hitdorfer Straße 73
51371 Leverkusen
Tel.: 0 21 73/9 43-0
Fax: 0 21 73/9 43-4 68
www.mazda-presse.de

Presseinformation

Ergebnisse der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2006 liegen vor

Mazda Motor Corporation mit überzeugenden Zahlen für das erste Geschäftshalbjahr

- **Umsatzplus von 13 Prozent auf 10,15 Milliarden Euro**
- **Operativer Konzerngewinn steigt um 43 Prozent auf 465,9 Millionen Euro**
- **Prognosen für Gesamt-Konzerngewinn 2006 nach oben korrigiert**

Leverkusen, 3. November 2006: Die Mazda Motor Corporation vermeldet für das Geschäftsjahr 2006 (Zeitraum: 1. April 2006 bis 31. März 2007) eine Korrektur der Finanzprognosen nach oben - dank Rekordergebnissen bei konsolidiertem Umsatz, operativem Konzerngewinn und Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

Im Zeitraum April bis September 2006 stieg der konsolidierte Umsatz um 13 Prozent auf 10,15 Milliarden Euro; der operative Konzerngewinn verbesserte sich um 43 Prozent auf 465,9 Millionen Euro - trotz des signifikanten Anstiegs der Kosten für Rohmaterial. Mazda führt das Rekordergebnis auf die Verbesserung der Modellpalette, die günstigen Wechselkursentwicklungen sowie auf das fortlaufende Kostensenkungsprogramm zurück. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit wuchs um 31 Prozent auf 377,8 Millionen Euro verglichen mit dem Vorjahreszeitraum an. Der Nettogewinn in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres betrug 181,6 Millionen Euro, zwölf Prozent weniger als im Vorjahr, was auf den Wegfall eines positiven Einmalertrags im Vorjahreszeitraum zurückzuführen ist.

Während die Verkäufe in Japan in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres um sieben Prozent auf 131.000 Einheiten zurückgingen – trotz einer konstanten Nachfrage an Kleinwagen – legte Mazda in den USA um drei Prozent auf 142.000 Einheiten zu. Für den US-Erfolg waren insbesondere die Modelle Mazda5 und Mazda MX-5 und der neu eingeführte Mazda CX-7 verantwortlich. In Europa führten ebenfalls die starken Verkaufszahlen des Mazda5 und Mazda MX-5 zu insgesamt 151.000 verkauften Einheiten im Zeitraum April bis September, eine Steigerung von zehn Prozent. Im chinesischen Markt ging der Absatz um acht Prozent auf 62.000 Einheiten zurück. Global gesehen meldete Mazda 560.000 konsolidierte Verkäufe für den Zeitraum April bis September 2006, ein Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum.

Für das gesamte Geschäftsjahr 2006 prognostiziert Mazda eine Steigerung des globalen Absatzes von drei Prozent auf 1,18 Millionen Einheiten. Der konsolidierte Umsatz soll dabei um acht Prozent auf 21 Milliarden Euro steigen, der operative Gesamt-Konzerngewinn um 20 Prozent auf 987,9 Millionen Euro und der konsolidierte Nettogewinn um 23 Prozent auf 547,3 Millionen Euro wachsen.

Ergebnisprognosen für das Geschäftsjahr 2006		Einheit: Millionen
	Yen	**Euro**
Umsatz	3.150.000	21.025,2
Operativer Konzerngewinn	148.000	987,9
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	140.000	934,5
Nettogewinn	82.000	547,3

Finanzergebnisse der 1. Hälfte des Geschäftsjahres 2006			Einheit: Millionen
	Yen	**US$**	**Euro**
Umsatz	1.521.400	12.904,2	10.154,9
Operativer Konzerngewinn	69.800	592,0	465,9
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	56.600	480,1	377,8
Nettogewinn	27.200	230,7	181,6

- Basis Wechselkurs 1 Dollar = 117,90 Yen (Wechselkurs vom 30. September 2006)
- Basis Wechselkurs 1 Euro = 149,82 Yen (Wechselkurs vom 30. September 2006)

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 21 73/9 43-3 03
E-mail: klindel@mazda.de